

1 Sehr geehrter Herr Manasterni,

2

3 heute morgen mussten wir im Hohenlimburger Teil der Westfalenpost
4 lesen, dass die Piratenpartei Hagen angeblich Werbebriefe im Namen der
5 Gemeindeleitung der EfG Hohenlimburg an Gemeindemitglieder versandt
6 hat. Das stimmt nicht und durch Telefonate mit dem Gemeindereferenten
7 konnte ich die Sachlage schnell aufklären. Wie es sich tatsächlich
8 verhalten hat, können Sie in der Stellungnahme der Piratenpartei Hagen
9 zu Ihrem Artikel nachlesen: <http://piraten-hagen.de/node/184>

10

11 Ich frage im Namen der Piratenpartei Hagen, warum sich die Redaktion
12 der Westfalenpost in dieser Angelegenheit nicht vor der
13 Veröffentlichung des Artikels an uns gewandt hat. So wäre die
14 tatsächliche Sachlage schnell geklärt gewesen. Außerdem stellen wir
15 uns die Frage, warum bei dieser Klarstellung ein so reißerischer Titel
16 nötig war, zumal Sie sich nicht erkundigt haben, ob besagte Briefe
17 tatsächlich von der Piratenpartei Hagen stammen. Insofern müssen wir
18 vorläufig von einer fahrlässigen aber bewussten Rufschädigung unserer
19 Partei ausgehen. Wir fordern Sie deshalb auf, an angemessener Stelle
20 eine Richtigstellung zu veröffentlichen und sich bei der Piratenpartei
21 Hagen zu entschuldigen.

22

23 Mit freundlichen Grüßen